

**Berufliche Grundbildung****Tätigkeiten**

**Gebäudeinformatiker und Gebäudeinformatikerinnen sorgen dafür, dass Gebäude "smart" sind. Sie planen, installieren und konfigurieren Systeme der Gebäudeautomation, Kommunikation und Multimedia (GKM). Dafür richten sie Datennetze ein und verbinden verschiedene Gebäudetechnik-Systeme miteinander, wie Beleuchtung und Beschattung oder Heizung und Lüftung.**

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

**Planung und Projektführung**

- Bedürfnisse der Kundschaft aufnehmen, Aufträge mit der Projektleitung besprechen und laufend überprüfen
- Pflichtenheft erstellen und darin technische Anforderungen, IT-Sicherheit und Datenschutz festhalten und kontrollieren
- einfache GKM-Projekte selber planen, Kosten berechnen, Materiallisten erstellen und Material bestellen
- Varianten ausarbeiten, Pläne visualisieren und präsentieren
- Kosten- und Terminpläne von laufenden Projekten überprüfen und Rapporte schreiben

**Einrichten und Erweitern von Gebäudeautomations- oder Kommunikations- und Multimediastystemen**

- Datennetze für GKM-Systeme einrichten
- verschiedene Bestandteile vernetzen (Komponenten wie z.B. Steuerungen, elektrische Geräte, Telefone, Multimedia)
- Schnittstellen zwischen den verschiedenen Komponenten und den Datennetzen erstellen und einrichten
- Programme, die für die Bedienung notwendig sind, programmieren oder ans System anpassen
- dafür sorgen, dass die Systeme sicher sind und der Datenschutz eingehalten wird
- neue oder erweiterte Gebäudeautomationssysteme testen, Messungen vornehmen und in Betrieb nehmen

**Kundendienst und technische Dokumentation**

- Dokumentationen der Anlagen erstellen und pflegen, Bedienungsanleitungen schreiben, Test- und Messergebnisse protokollieren und neue Tests für einfache Projekte durchführen
- Ursachen von Fehlern und Störungen suchen und Service-Arbeiten einleiten
- Mitarbeitenden, Kunden und Kundinnen zeigen, wie die GKM-Systeme funktionieren
- Systeme instand halten und betreuen

**Berufsfeld 12**  
Elektrotechnik**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. Verordnung vom 26.11.2020

**Dauer**

4 Jahre

**Fachrichtungen**

- Planung
- Gebäudeautomation
- Kommunikation und Multimedia

**Bildung in beruflicher Praxis**

In einem Betrieb. Bei Fachrichtung Planung im 2. und 3. Lehrjahr je 3-monatiges Praktikum in anderen Fachrichtungen.

**Schulische Bildung**

2 Tage (1./2. Lehrjahr) bzw. 1 Tag (3./4. Lehrjahr) pro Woche an der Berufsfachschule

**Lerninhalte und Handlungskompetenzen**

- Planung und Projektführung
- Koordinieren/Projektieren GKM-Systeme
- Einrichten und Erweitern von Gebäudeautomations-, Kommunikations- und Multimediastystemen
- Testen/Dokumentieren Systeme
- Unterstützen der Kundschaft

**Überbetriebliche Kurse**

GKM-Projekt realisieren und Vertiefen der Kenntnisse

**Berufsmaturität**

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

**Abschluss**

Eidg. Fähigkeitszeugnis -  
"Gebäudeinformatiker/in EFZ"

## Voraussetzungen

### Vorbildung

Obligatorische Schule abgeschlossen

- gute Kenntnisse in Informatik

### Anforderungen

- Interesse an Elektronik, Technik und Informatik
- abstrakt-logisches Denken
- technisches Verständnis
- sorgfältige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- keine Farbsehstörung (Kabelfarben müssen unterschieden werden können)
- gute Umgangsformen (Kundenkontakt)
- Flexibilität (örtlich und zeitlich, wegen wechselnder Arbeitsorte und Zeitdruck)

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote von Berufsverbänden, Berufsfachschulen und technischen Instituten

### Berufsprüfung (BP)

Gebäudeinformatiker/in mit eidg. Fachausweis (Berufsprüfung in Erarbeitung)

### Höhere Fachprüfung (HFP)

Dipl. Gebäudeinformatiker/in (höhere Fachprüfung in Erarbeitung)

### Höhere Fachschule

Bildungsgänge im Fachbereich Technik, z. B. dipl. Techniker/in HF Gebäudetechnik mit Themenschwerpunkt Gebäudeinformatik, dipl. Techniker/in HF Telekommunikation, dipl. Techniker/in HF Elektrotechnik oder dipl. Techniker/in HF Informatik

### Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Science (FH) in Telekommunikation, Bachelor of Science (FH) in Elektrotechnik oder Bachelor of Science (FH) in Gebäudetechnik (Studienrichtung Gebäude-Elektroengineering). Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

## Berufsverhältnisse

Gebäudeinformatiker und Gebäudeinformatikerinnen EFZ arbeiten in Elektro-Installations-, Telekommunikations-, Multimedia- oder Gebäudetechnikunternehmungen. Sie sind in der Regel viel unterwegs. Je nach Arbeitsort wird auch Nacht-, Wochenend- oder Pikettendienst geleistet. Da sich Gebäudeautomations-, Kommunikations- und Mediasysteme rasant weiterentwickeln, ist für sie eine permanente Weiterbildung unerlässlich. Qualifizierte Fachpersonen sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt.

## Weitere Informationen

EIT.swiss  
Limmatstr. 63  
8005 Zürich  
Telefon: +41 44 444 17 17  
[www.eitwiss.ch](http://www.eitwiss.ch)

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

Lehrstellensuche:  
[www.berufsberatung.ch/lena](http://www.berufsberatung.ch/lena)

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Elektroplaner/in EFZ	15 / 0.440.11.0
Elektroinstallateur/in EFZ	12 / 0.440.1.0
Elektroniker/in EFZ	12 / 0.555.7.0
Informatiker/in EFZ	19 / 0.561.28.0